



Der Sollwertgeber Codix 533 gibt ein Einheitssignal oder eine frei programmierbare, zeitgesteuerte Signalreihenfolge von 0 ... 12 V oder 0 ... 24 mA aus.

Der Sollwertgeber ist eine echte Innovation, die in der Prozesstechnik und Automatisierung neue Einsatzmöglichkeiten eröffnet.



DIN Frontplatte



LED Anzeige



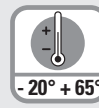
Spannungsversorgung



Klartextprogrammierung



Hohe Schutzart



Temperaturbereich



Ausgang



Galvanische Trennung

Innovativ

- Funktion eines digitalen Zeitsteuergerätes mit analogem Ausgang.
- Manuelle Funktionen mit Direkteingabe oder treppenförmige, schrittweise Ausgabe des Sollwertes.
- 4-stellige hochwertige LED-Anzeige mit 8 mm Zifferngröße.
- Ausgabe der physikalische Größen als 0 ... 12 V oder 0 ... 24 mA.
- Die Anzeigeeinheit kann frei programmiert und angezeigt werden. Kein Umrechnen des Ausgabewerts notwendig.
- Für Simulationsläufe geeignet, ohne teures und aufwändiges Einfahren von Prozessen.

Leistungsstark

- Prozessabläufe einfacher als mit SPS oder Prozesssteuergerät realisierbar.
- Einfach Programmierung über zwei Tasten und Klartext.
- Ohne zusätzliche DIP-Schalter oder Potentiometer, digital einstellbar.
- Eine einfache Kontrolle des ausgegebenen Sollwertes.
- Komfortable Anzeigeform als direkter Digitalwert.
- 3 getrennte Funktionen im Codix 533 serienmäßig integriert.
- Große Genauigkeit von < 0,2 % vom Endwert.

Bestellangaben

Sollwertgeber
6.533.012.300 ¹⁾

Lieferumfang

- Digitalanzeige
- Spannbügel
- Dichtung
- Frontrahmen f. Schraubbefestigung (T008181) 56 x 40 mm, Einbauquerschnitt 50 x 25 mm
- Frontrahmen f. Spannbügelbefestigung (T008180) 53 x 28 mm, Einbauquerschnitt 50 x 25 mm
- 1 Satz selbstklebende Symbole
- Bedienungsanleitung multilingual

1) Lagertypen

Sollwertgeber

LED-Sollwertgeber Normsignalausgang in mA oder V, auch zeitgesteuert (DC) Codix 533

Zubehör		Bestell-Nr.
Adapter-Frontrahmen, 72 x 36 mm	Für Ausschnitt 68 x 33 mm auf Ausschnitt 45 x 22,2 mm, für Zähler 48 x 24 mm, als Set schwarz und silber-eloxiert	162704 Set
Adapter-Frontrahmen, 48 x 48 mm	Für Ausschnitt 45 x 45 mm auf Ausschnitt 45 x 22,2 mm, mit Spannbügelbefestigung für Zähler 48 x 24 mm schwarz	T008883
Adapter-Frontrahmen, 60 x 50 mm	Für Ausschnitt 54 x 29 mm auf Ausschnitt 45 x 22,2 mm, mit Schraubbefestigung und Dichtung für Zähler 48 x 24 mm schwarz	N003001
Klarsichtdeckel, verriegelbar, IP65	Für Ausschnitt 54 x 29 mm, mit Schraubbefestigung auf Frontrahmen F1B oder Adapter-Frontrahmen N003001, für Zähler mit Ausschnitt 50 x 25 mm oder 45 x 22,2 mm	N003002
Dichtungskappe Typ K1, IP65	Passend für Frontplatte 60 x 50 mm mit Schraubbefestigung für elektromechanische Zähler und über Adapter-Frontrahmen N003001, für Zähler 48 x 24 mm	G008301
Aufbaurahmen mit Ausschnitt 50 x 25 mm über separaten Adapter auch 45 x 22,2 mm	Für Schnappmontage auf 35 mm Hut-Schiene nach DIN, für Zähler 53 x 28 mm und über separaten Adapter (T008180) für Zähler 48 x 24 mm chromatiert	G300004

Passende Dichtungen, weiteres Zubehör sowie Montagebeispiele für optionales Zubehör finden Sie im Kapitel Zubehör oder im Bereich Zubehör unter: www.kuebler.com/zubehoer.

Technische Daten

Allgemeine technische Daten	
Anzeige	4-stellige rote 7-Segment LED-Anzeige; 8 mm hoch
Datensicherung	EEPROM
Betriebstemperatur	-20°C ... +65°C (nicht betauend)
Lagertemperatur	-25°C ... +85°C

Mechanische Kennwerte	
Gehäuse	Schalttafelgehäuse 48 x 24 mm nach DIN 43700; RAL 7021, dunkelgrau
Schutzart	IP65 (frontseitig)
Gewicht	ca. 50 g
Anschluss technik	Schraubklemmen im RM 5,08 mm, 7-polig

Elektrische Kennwerte	
Spannungsversorgung	10 ... 30 V DC / galvanisch getrennt mit integriertem Verpolungsschutz
Leistungsaufnahme	max. 1 W
Prüfspannung	500 V, 50 Hz, 1 min.
EMV-Normen	EN 55011 Klasse B, EN 61000-6-2, EN 61000-6-3
UL-Zulassung	File E128604

Normsignaleingänge / Steuereingang	
Stromausgang	0 ... 24 mA, Schrittweite 10 µA Bürde 20 mA: ≤ 500 Ohm > 20 mA: ≤ 400 Ohm
Spannungsausgang	0 ... 12 V, Schrittweite 10 mV Bürde ≥ 2 kOhm
Steuereingang Hold (HIGH aktiv)	HIGH 4 ... 30 V DC LOW 0 ... 2 V DC
Genauigkeit	< 0,2 % vom Endwert ±0,02 %/K _{Umgebung}

Prozess-
geräte

Sollwertgeber

LED-Sollwertgeber

Normsignalausgang in mA oder V, auch zeitgesteuert (DC)

Codix 533

3 Betriebsmodi programmierbar

Manuelle Direkteingabe (Setp)

- Schnelles Einstellen und manuelles Annähern an die gewünschte Sollgröße.
- Sollwertvorgabe im Betrieb direkt über die Tastatur in V oder mA.
- Ausgabe des Wertes 3 Sekunden nach der letzten Tastenbetätigung.

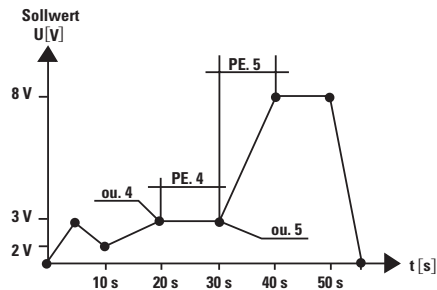
Manuelle Rampenfunktion (Man)

- Möglichkeit einer schrittweisen, treppenförmigen Annäherung an die gewünschte Sollgröße über die Fronttaste.
- Eingabe des minimalen und maximalen Sollwertes und der Schrittweite pro Tastenbetätigung in der Programmierenebene.
- Im Betrieb beginnt das Gerät mit dem minimalen Sollwert: Mit der rechten Taste wird der Wert um die Schrittweite erhöht, mit der linken Taste erniedrigt.
- Der programmierte Maximalwert kann nicht überschritten werden.

Automatische Rampenfunktion (Auto)

- Funktion eines digitalen Zeitsteuergeräts mit analogem Ausgang. Es können zyklische bzw. zeitabhängige Vorgaben für ablaufende Prozesse eingegeben und abgefahren werden: Bewässern, Dosieren, Schmieren, Füllen, Entlüften, Mischen.
- Mit max. 20 Strom- oder Spannungswerten.
- Zyklisch begrenzt (Zeit) oder unbegrenzt.

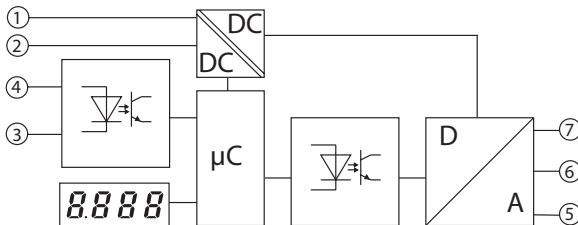
Beispiel zur automatischen Rampenfunktion



Beispiel mit 8 Punkten

ou. 1	0 V
PE 1	5 s
ou.2	3 V
PE 2	5 s
ou. 3	2 V
PE 3	10 s
ou. 4	3 V
PE 4	10 s
ou. 5	3 V
PE 5	10 s
ou. 6	8 V
PE 6	10 s
ou. 7	8 V
PE 7	10 s
ou. 8	0 V
PE 8	5 s

Blockschaltbild



Eingänge

1	2	3	4
10 ... 30 V DC	GND_1	GND_2	Hold

Ausgänge

5	6	7
0 ... 24 mA (Iout)	GND_3	0 ... 12 V DC (Uout)

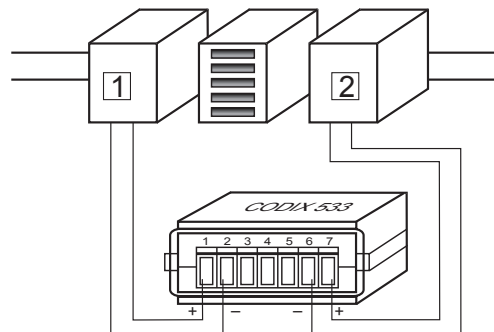
Anschlussbelegung

Eingänge

1	2	3	4
10 ... 30 V DC	GND_1	GND_2	Hold

Ausgänge

5	6	7
0 ... 24 mA	Analog GND_3	0 ... 12 V DC



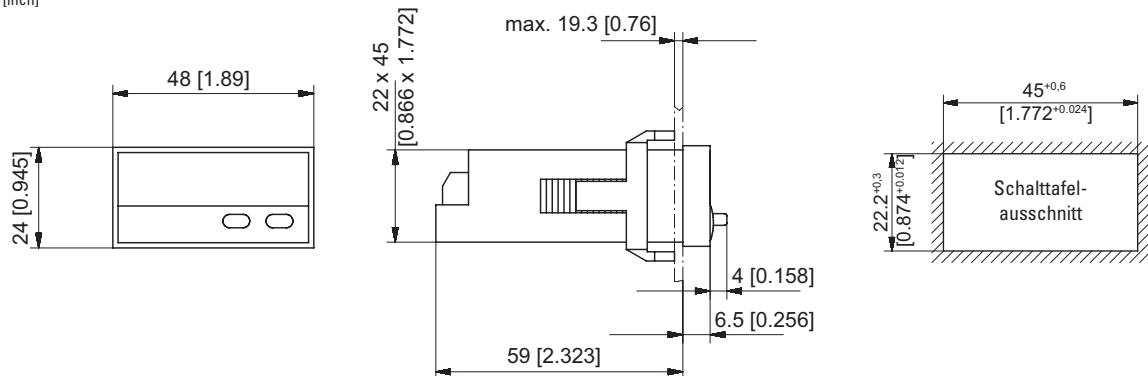
- 1 Spannungsversorgung
- 2 Analogeingang

Sollwertgeber

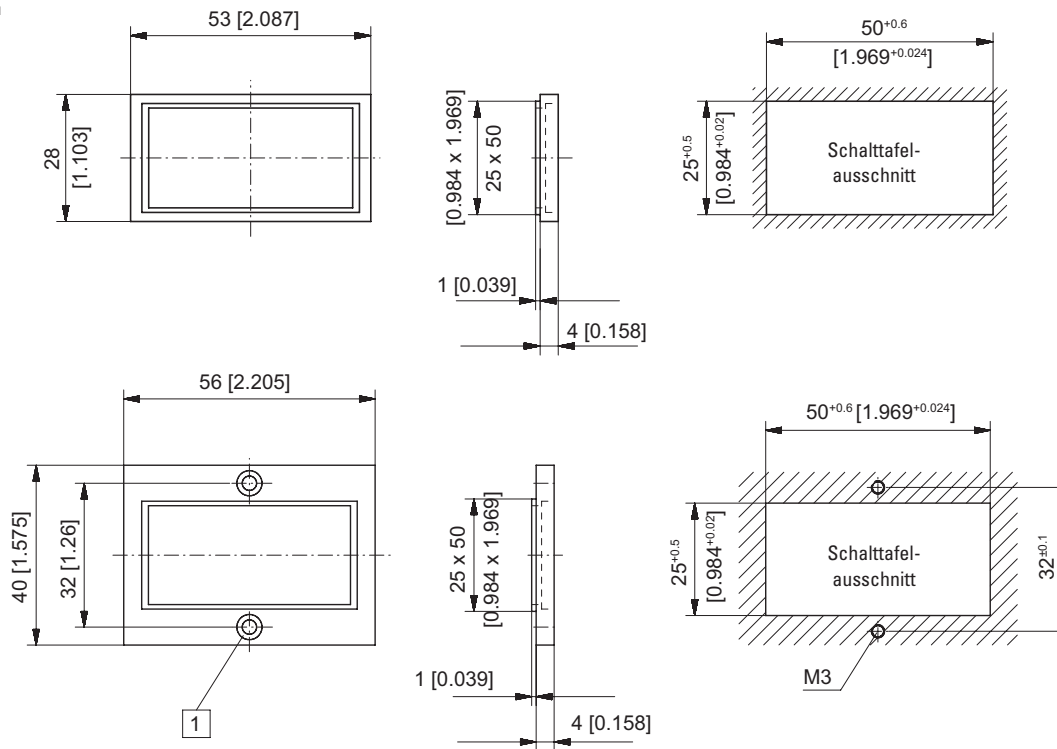
LED-Sollwertgeber **Normsignalausgang in mA oder V, auch zeitgesteuert (DC)** **Codix 533**

Maßbilder

Maße in mm [inch]



Einbaurahmen



1 Senkung Af3, DIN 74

Sollwertgeber

LED-Sollwertgeber **Normsignalausgang in mA oder V, auch zeitgesteuert (DC)** **Codix 533**

Anwendungsgebiete / Applikationen

Einfache Steuerung (Festinstallation) in Anlagen, Maschinen und Geräten

Zeitabhängiges oder manuelles Hoch- oder Herunterfahren von:

Drehzahlen (z.B. Frequenzumrichter), Durchflussmengen, Temperaturen, Positionen, Druck- und Füllständen
 Kurz: Alle physikalischen Größen die über analoge Normsignale darstellbar sind.

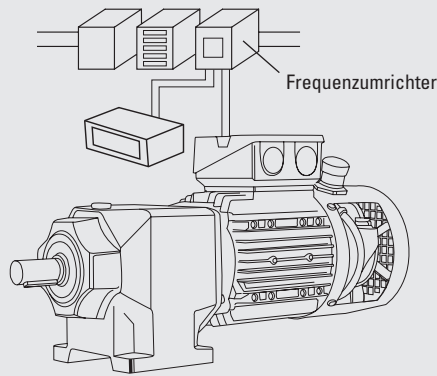
Für Einsatz im Einrichtbetrieb von Anlagen, Maschinen und Geräten

Manuelle (direkte) Vorgabe oder zeitabhängiges bzw. manuelles Einrichten (Hoch- oder Herunterfahren) von:

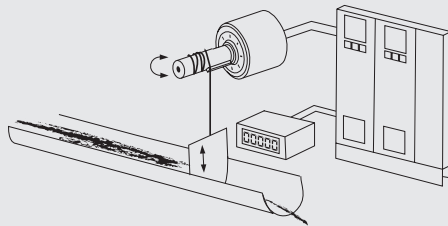
Applikationen

Einfaches Zeitschaltgerät mit Normsignalausgang

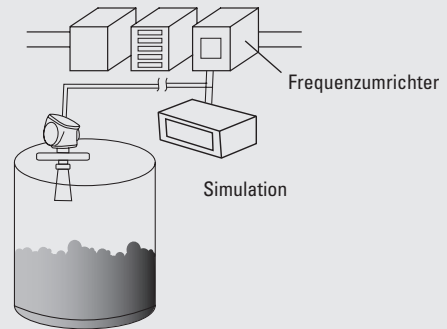
Inbetriebnahme, Einlaufprozesse oder Drehzahlsteuerung von Motoren über Sollwertvorgabe.



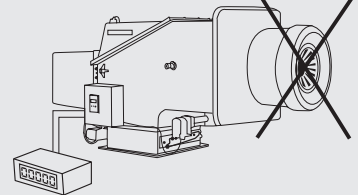
Steuerung von einfachen, zeitabhängigen Prozessen durch Analogsignal z. B. Rampensteuerung für Schleusen, Durchflussventile.



Kalibrierung von Füllständen und Durchflüssen: Der Sollwertgeber simuliert die Ausgangssignale eines Füllstands oder Durchflusssensors für die Konfiguration einer Steuerung.



Abgleich bei temperaturabhängigen Prozessen ohne die Anlage aufheizen zu müssen. Inbetriebnahme von Anlagen: Der Sollwertgeber kann unterschiedliche Prozesse zu Testzwecken simulieren.



Lösung mit unterschiedlichen Modi

Hierfür sind 2 wählbare Betriebsmodi vorgesehen:

- Manuelle Rampenfunktion
- Automatische Rampenfunktion

Hierfür sind folgende Betriebsmodi vorgesehen

- Manuelle Direkteingabe
- Manuelle Rampenfunktion
- Automatische Rampenfunktion

Vorteile

Anstelle einer teuren, komplexen, schwierig zu bedienenden SPS kann unser Sollwertgeber diese Aufgabe als Stand-alone Gerät übernehmen. Der Anwender spart Kosten und die Aufgabe ist flexibel und schnell auch ohne Vorkenntnisse zu erledigen.

Der Sollwertgeber simuliert das Sensorsignal, das den physikalischen Prozess erfasst, z.B. Hochlaufen von Temperatur, Befüllen von Tankanlagen. Teures und aufwändiges Einfahren von Prozessen kann mit der Simulation durch den Sollwertgeber ersetzt werden.

Das ausgegebene Signal kann direkt angezeigt oder in jede beliebige Einheit skaliert werden.
 Der Anwender sieht immer den genauen Ablauf.

Es steht ein einfach zu bedienendes Steuergerät mit drei wählbaren Modi zur Verfügung.